Objekt: Mansfeld-Vorderort: Volrat VI.,

Philipp Ernst und Albrecht Wolff

von Mansfeld-Artern

Museum: Münzkabinett

Geschwister-Scholl-Straße 6

10117 Berlin 030 / 266424242

ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.

Inventarnummer: 18304664

Beschreibung

Vorderseite: Drei Wappenschilde (1:2, oben Querfurt und Mansfeld, unten Heldrungen und

Arnstein), der obere teilt die Jahreszahl 16-21.

Rückseite: Der berittene Heilige Georg als Drachentöter nach rechts.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 1.92 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1621

wer

wo Burg Arnstein

Beauftragt wann

wer Volrat VI. (1585-1627), Graf von Mansfeld-Artern (12.08.1558

- 25.08.1627)

WO

Beauftragt wann

wer Albrecht Wolff, Graf von Mansfeld-Artern (-1626)

WO

Beauftragt wann

wer Philipp Ernst (1585-1631), Graf von Mansfeld-Artern

(11.05.1560 - 16.09.1631)

WO

Verkauft wann

wer Firma Zschiesche & Köder

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

WO

Schlagworte

- 12 Kreuzer (Schreckenberger)
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

• O. Tornau, Die Münzgeschichte der Grafschaft Mansfeld während der Kipperzeit und die gräflich mansfeldischen Kippermünzen (1930) Nr. 140..